## Übungsserie 3

Abgabe: gemäss Angaben Dozent

Scannen Sie Ihre Lösung zu den Aufgaben 1 und 2 in die Dateien Name\_Vornamen\_Gruppe\_S3\_Aufg1.pdf und Name\_Vornamen\_Gruppe\_S3\_Aufg2.pdf und fassen Sie diese zusammen mit der Lösung Name\_Vorname \_\_Gruppe\_S3\_Aufg3.m in eine ZIP-Datei Name\_Vorname \_\_Gruppe\_S3.zip zusammen. Laden Sie dieses File vor der nächsten Übungsstunde nächste Woche auf OLAT hoch. Das m-File muss ausführbar sein und in den Kommentarzeilen (beginnen mit %) soll ein Beispiel eines funktionierenden Aufrufs angegeben werden.

## Aufgabe 1 (ca. 20 Min.):

Ist das Potenzieren  $(f(x)=x^n,\,n\in\mathbb{N})$  bzw. das Wurzelziehen  $(f(x)=x^{\frac{1}{n}},\,n\in\mathbb{N})$  einer rellen Zahl x gut oder schlecht konditioniert? Begründen Sie! Was hat das für Auswirkungen auf die Auswertung von Polynomen für grosse n?

## Aufgabe 2 (ca. 20 Min.):

Betrachten Sie einen Rechner, der im Dezimalsystem arbeitet mit einer zehnstelligen Gleitpunktarithmetik (also n=10 für die Mantisse) und einem beliebig grossen Exponenten. Erklären Sie anhand einer kurzen konkreten Berechnung, weshalb für eine positve Zahl  $x\neq 0$ , die kleiner als die Maschinengenauigkeit eps ist, der Rechner 1+x nicht mehr korrekt berechnen kann (bekanntlich wird er 1+x=1 ausgeben), wohingegen er keine Probleme hat, z.B.  $\sqrt{x}$  oder  $x/10^9$  richtig zu berechnen.

Tipp: nehmen Sie für x eine konkrete Zahl an, berechnen Sie die obigen Grössen und normieren Sie sie wie in Kap. 2 des Skriptes.

## Aufgabe 3 (ca. 120 Min.):

Schreiben Sie in MATLAB eine Funktion [y,value,abs\_err,rel\_err] = Name\_Vorname\_Gruppe\_S3\_Aufg3(x,B,nmax), die eine beliebige Dezimalzahl x inklusive Nachkommastellen (Input) umrechnet in eine Basis B (Input, 1 < B < 10) mit wählbarer Anzahl Nachkommastellen nmax (Input). Zurückgegeben werden die Zahl y in der neuen Basis inklusive Vorzeichen und nmax Nachkommastellen, der Wert (value) von y sowie der absolute und relative Fehler, der durch das allfällige Abschneiden passiert. Die Zahl y muss nicht normiert werden, also z.B. generiert der Aufruf [y,value,abs\_err,rel\_err] = Serie3\_Aufg3(1006.687,2,13) das Resultat

```
y = +1111101110.10101111111011
value = 1.0067e + 03
abs\_err = 1.1035e - 04
rel\_err = 1.0962e - 07
```

Tipp: behandeln Sie y als String (char). Funktionen, die Ihnen helfen werden (eine genaue Beschreibung erhalten Sie, wenn Sie im Eingabefenster den Befehl doc *funktionsname* eingeben):

• fix(x): gibt den ganzzahligen Anteil einer Zahl, z.B. fix(5.98) = 5

- abs(x): berechnet den Absolutbetrag, z.B. abs(-3.4) = 3.4
- sign(x): gibt das Vorzeichen, z.B. sign(-2) = -1
- mod(x,n): Modulo, berechnet den Rest bei einer ganzzahligen Division x/n, z.B. mod(5,3)=2
- num2str(x): wandelt eine Zahl in einen String um
- str2num(s): wandelt einen String in eine Zahl um